

Sechs Sekunden Bedenkzeit



Traditionell führt der Schachklub Wasserburg zum Jahresende ein Blitzturnier durch. Das Besondere bei diesem Turnier war dabei in der Vergangenheit – als es noch mit sich direkt am Brett gegenüber sitzenden Schachspielern ausgetragen wurde – dass es ohne Schachuhr gespielt wurde.

Stattdessen ertönte in regelmäßigen Abständen ein Ton, bei dem man seinen Zug ausführen musste. Zum Abschluss 2020 findet die Tradition nun online statt – und zwar morgen Abend ...

Schach hat im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten den Vorteil, dass es auch hervorragend online gespielt werden kann, was sicher einer der Gründe für den Schach-Boom der vergangenen Wochen und Monate ist.

Nichtsdestoweniger stellte sich natürlich die Frage, wie dieses Jahr das besondere "Feeling" des Silvesterblitzturniers online nachgebildet werden kann. Dies geschieht, indem auf der Schachplattform Lichess mit sechs Sekunden Bedenkzeit pro Zug gespielt wird. Man hat also für jeden Zug sechs Sekunden Zeit, um ihn auszuführen.

Schafft man das schneller, kann man die verbliebene Bedenkzeit beim nächsten Zug

zusätzlich verbrauchen. Schafft man es nicht, seinen Zug in der vorgegebenen Zeit auszuführen, hat man die Partie verloren.

Das Turnier beginnt am morgigen Dienstag, 29. Dezember, um 20 Uhr statt. Da wie erwähnt die Plattform Lichess benutzt wird, muss man sich auf dieser Plattform

(<http://lichess.org>) angemeldet haben und im Team SK Wasserburg

(<https://lichess.org/team/sk-wasserburg>) eingetragen haben.

Beides kann jeder kostenlos machen.

Das eigentliche Turnier findet man dann unter

<https://lichess.org/tournament/2aua77N5>

Dieses Schachturnier bietet Spielern jeder Spielstärke – vom Anfänger bis zum erfahrenen Vereinsspieler – die Möglichkeit das Schachjahr auf interessante Weise ausklingen zu lassen.

Es kann jeder teilnehmen, der mit den Schachregeln vertraut ist.